

Wiederaufnahme Kloot-Training auf der Anlage in Mentzhausen

1. **Die Übungsleiter** Detlef Müller, Adolf Hillmer, Heinz Müller mit zeitw. Unterstützung von Ludger Ruch wollen die Aufnahme unter Einhaltung nachstehender Auflagen und Bedingungen ermöglichen:
2. **Grundsätzlich gelten die Corona-Regeln im Outdoorbereich des MTV vom 25.5. d. J..**
Die Abstandsregelung von mind. 2 Meter ist durch die Größe der Sportanlage mehr aus gewährleistet.

Jede/r Teilnehmer/in bzw. Erziehungsberechtigte/r erhält die Regeln vor Teiln. ausgehändigt
Der Kreis der Aktiven wird zunächst auf die Teilnahme an Meisterschaften aus dem Vorjahr begrenzt.
Ziel ist der Erhalt und weitere Entwicklung eines leistungsstarken Kloot-Teams für die Folgejahre.
3. **Allgemeine Hygieneregeln**

Jeder bringt einen Putzlappen zum Reinigen der Klootkugeln mit.
Möglichst sollte auch jeder ein taugliches Desinfektionsmittel dabei haben. Der Kreis II stellt aber zunächst Mittel zur Verfügung.
Das Klootbrett muss vom Werfer bzw. Betreuer nach den jeweiligen Bedürfnissen gerichtet werden
4. **Hygiene der Wurfgeräte, Wurfanlage**

Die Vorlegematte, Markierung von Abwurflinien werden von der ÜLtg. bereitgestellt.
Das Einsammeln der Kugeln erfolgt durch die ÜLtg. bzw. qualifizierte Beauftragte.
Die Werferin, der Werfer holt nach den Würfeln die Kugeln ab, reinigt und desinfiziert sie für den nächsten Werfer.
Vor Verlassen der Anlage sind die bereitliegenden Teilnehmerlisten auszufüllen und zu unterschreiben.
5. **Nach Beendigung** des Übungswürfens werden die Kugeln und Matten von den ÜL. im Heim an der Klootanlage verwahrt.
6. **Die Vorstände vom Kreis II-Stadland, Frank Bölts und vom MTV, Hajo Müller stimmen dieser Regelung zu.**

Sie muß durch neue Anordnungen des Landessportbundes bzw. des Landkreises sofort angepasst werden.

Mentzhausen, den 16. Juni 2020